Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger

Amtsblatt, Heimat- und Bürgerzeitung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Jahrgang 21 | Freitag, den 5. April 2013 | Nr. 4

Wie wär's mit einer

Frühlingswanderung

über die Uhlstädter Heide?

Informationen der Verwaltung

Redaktionsschluss im April 2013

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“ erscheint am

Freitag, d. 03.05.2013

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in digitaler Form ist am

Montag, d.22.04.2013, 16.00 Uhr.

Dieser Termin ist bindend.
Später eingesandte Beiträge können nur noch in Ausnahmefällen berücksichtigt werden!

Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

OT Uhlstädt
Jenaische Str. 90
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister:

in **Großkochberg**:
Heiko Kind,
im Büro des Kindergartens „Am Sperlingsberg“
montags im 14-Tage-Rhythmus
(in den ungeraden Wochen)
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr und

in **Heilingen**:
Klaus Hoppe**, im Gemeindebüro Heilingen 48**
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:

dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Herr Schröter 036742/67062
Sekretariat, Frau Bohne 036742/67060
Gemeindebibliothek, Frau Windorf 036742/62334
Touristinformation 036742/63534
Sport- und Vereinszentrum/Gaststätte 036742/62509
Sport- und Vereinszentrum/Sportverein .....
036742/67662
Feriencamp Partschefeld 036742/61036
Waldbad Rückersdorf 036742/62259
Feuerwehr Uhlstädt 036742/67751
Ortsbrandmeister Rudi Vulpius 0172/8608155
Freibad Großkochberg 036743/22527
Kindergarten „Am Sperlingsberg“
Großkochberg..... 036743/20429
Feuerwehrgerätehaus Großkochberg 036743/20044
Versammlungsraum Kirchhasel 03672/312632
Büro des Ortsteilbürgermeisters Heilingen 036742/62402
Ortsteilbürgermeister Großkochberg,
Herr Kind 036743/20032
oder (Außerhalb der Sprechzeiten) 0170/5829514
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.,
Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld 03671/527010-8
Frau Herzinger 0160/97330719

Haupt- und Ordnungsverwaltung:
Leiterin, Frau Heyder 036742/67070
SB Haupt- und Ordnungsverwaltung,
Frau Herschmann 036742/67061
SB Haupt- und Personalverwaltung,
Frau Sickmüller 036742/67063
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme 036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport,
Frau Schröder 036742/67065
Standesamt Frau Streipert 036742/67067
Kontaktbereichsbeamter der Polizei 036742/670795
(nur währen der Sprechzeiten)

Finanzverwaltung:
Kämmerer, Herr Stödtler 036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften
Frau Seiferth 036742/67069
Kassenleiterin, Frau Mohr 036742/67064
SB Kasse, Frau Eismann 036742/67073

Bauverwaltung:
Leiterin, Frau Egerland 036742/670793
SB Frau Meißner 036742/670791
SB Frau Fichtelmann 036742/670790
Bauhof Uhlstädt, Herr Dietzel ..... Tel./Fax 036742/61133

unsere Fax-Nummern:
Sekretariat/Jugend- und Soziales/
Einwohnermeldeamt 036742/62278
Standesamt/Finanzen/Haupt- und
Ordnungsamt..... 036742/67088
Touristinformation 036742/63536
Bauverwaltung 036742/670798
Ortsteilbürgermeister, Herr Kind 036743/20035

Notrufe/Bereitschaftsdienste:
Allgemeiner Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizeiinspektion Rudolstadt 03672/453-0
Rettungsleitstelle Saalfeld 03671/990-0
(ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Krankentransporten, Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft, Bereitschaftsdienste bei Störungen - Gas, Wasser, Elektro usw.)
Notruf bei Vergiftungen 0361/730730
Energieversorgung (E.ON Thüringer Energie AG)
Zentrale Störungsstelle Erfurt 0361/652-2090
bei Störungen der Erdgasversorgung 0800/6861177
Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland 036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt
- Trinkwasser 0173/3791307
- Abwasser 0173/3791303
Bereitschaft Trink- und Abwasser Heilingen
Herr Hempel 0171/2872041

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.uhlstaedt-kirchhasel.de
und bei **Facebook** unter
www.facebook.com/pages/Gemeinde-Uhlstädt-Kirchhasel/247704332001708

Sonstige Informationen

Jagdgenossenschaft Beutelsdorf

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Beutelsdorf lädt am Freitag, den **19. April 2013, um 19.30 Uhr** in **den Gemeindesaal Beutelsdorf,** alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Beutelsdorf zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Revisionskommission
4. Abstimmung und Entlastung des Vorstandes
5. Bericht der Jagdpächter
6. Diskussion

Karin Müller
Jagdvorsteherin

Jagdgenossenschaft Catharinau

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Catharinau

Hiermit lade ich alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Catharinau gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich zur **nichtöffentlichen Versammlung** der Mitglieder der Jagdgenossenschaft am

Freitag, den 12. April 2013 um 19.00 Uhr
in dem Speisesaal der Agrargenossenschaft in Catharinau

ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
4. Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
5. Diskussion

Anmerkung:
Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Wolfgang Winkler
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Dorndorf

Einladung

Am 26.04.2013 findet um 19.00 Uhr im Barraum des Gemeindesaales Dorndorf die Jagdgenossenschaftsversammlung mit anschließendem Jagdessen statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe von Anwesenheit und Hektar
3. Rechenschaftsbericht vom Jagdvorstand und Jagdpächter über das Jagdjahr
4. Beschlußfassung über Entlastung des Jagdvorstandes
5. Beschlußfassung über Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht
6. Neuwahl des Jagdvorstandes
7. Beschlußfassung über Verlängerung des Jagdpachtvertrags oder Neuverpachtung
8. Verschiedenes
9. Gemütliches Beisammensein

Ich bitte um Rückmeldung bis zum 19.04.2013:
Uwe Schale Tel. 036742 60345
zwecks Ermittlung des Essenbedarfes!

Bei Vertretung bitte Vollmacht nicht vergessen!

Jagdgenossenschaft Dorndorf

Jagdgenossenschaft Etzelbach

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Etzelbach

Am **Donnerstag, den 11.04.2013** findet um **19.00 Uhr** im Jugendclub in Etzelbach unsere Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung:
1. Bericht Jagdjahr 2012
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Diskussion und Anfragen

Der Vorstand
Anschließend gemeinsames Jagdessen!
Teilnahme bitte anmelden:
Tel.: Michael Jüngling, 036742/67187

Jagdgenossenschaft Heilingen/Röbschütz

Einladung

Am Freitag, 12.04.2013, um 19.00 Uhr findet unsere Jagdversammlung im Gemeindesaal Heilingen statt.

Tagesordnung:
1) Begrüßung
2) Bestätigung der Tagesordnung
3) Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4) Bericht des Kassierers
5) Bericht des Rechnungsprüfers
6) Diskussion
7) Bestätigung der Berichte und Entlastung des Jagdvorstandes
8) Vorschläge zur Wahl des Jagdvorstandes, Durchführung der Wahl
9) Schlussbemerkungen

Alle Grundstückseigentümer und Jagdpächter sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Kirchhasel

Einladung

Am **Montag, d. 22.04.2013** um **19.00 Uhr** findet im **Gemeindesaal Oberhasel** unsere diesjährige **Vollversammlung** statt. Alle Besitzer von bejagbaren Flächen in den Gemarkungen Kirchhasel und Oberhasel sind dazu eingeladen.

Tagesordnung:
1. Bericht Vorstand
2. Kassenbericht
3. Bericht Jagdpächter
4. Neuwahl Vorstand
5. Diskussion

Bei Vertretung bitte Vollmacht nicht vergessen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Mötzelbach

Einladung

Hiermit wird zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Mötzelbach **am 19. April 2013, 19.30 Uhr** in den **Bürgerraum Mötzelbach** eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Jagdvorstandes
3. Jagdessen - nur für anwesende Jagdgenossen
   PS: Bitte die Teilnahme an den Jagdvorsteher bis zum 12.04.2013 mitteilen!

Hinweis:
Bei Verhinderung kann sich die Jagdgenossin / der Jagdgenosse durch seine Ehegattin / seinen Ehegatten, volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinen Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch eine volljährige, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Person mit **schriftlicher Vollmacht** vertreten lassen.

gez. Thomas
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Niederkrossen

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Niederkrossen lädt zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung **am Freitag, den 12.04.2013, um 19.30 U**hr in die Bauernstube ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des Vorstandes
6. Verwendung des Reinertrages
7. Diskussion

Der Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Partschefeld

Beschlüsse

In der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Partschefeld vom 15.03.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

zu TOP 4: vorgenannte Berichte wurden einstimmig angenommen

zu TOP 5: Vorstand- und Kassenbericht wurden einstimmig entlastet

zu TOP 6: Der Reinertrag aus der Jagdnutzung wird nicht ausgezahlt. Der nicht ausgezahlte Reinertrag soll zur nächsten Auszahlung wieder verwendet werden.

zu TOP 8: gewählt wurden
Herr Alf Rudolph als Jagdvorsteher
Herr Mario Weidensee als stellv. Jagdvorsteher
Herr Eberhard Hofmann als Beisitzer und Schriftführer
Frau Heike Krauß als Beisitzerin und Kassenführerin
sowie Herr Achim Schmidt und
Herr Frank Gehlert als Rechnungsprüfer

Vorinformation:

Am Pfingstmontag, den **20.05.2013** findet unser 20. Flurzug statt.
Treffpunkt: Gaststätte „**Schützenhof**“ in **Partschefeld**
Beginn: **9:00 Uhr**

A. Rudolph
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Uhlstädt

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Uhlstädt lädt alle Mitglieder
am 24.04. 2013 um 19.00 Uhr
in die Gaststätte „Goldenes Ross“
zur nichtöffentlichen Vollversammlung ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht des Vorstandes
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Abstimmung über vorgenannte Berichte (2-4)
6. Entlastung des Vorstandes und Kassenbericht
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags aus der Jagdnutzung
8. Diskussion

R. Schröter
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Orlamünde

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 26. April 2013, 19.00 Uhr
im Rathaus Orlamünde, Sitzungszimmer
Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Orlamünde sind dazu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
01. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und jagdbaren Grundstücksflächen.
02. Bestätigung der Tagesordnung
03. Bestätigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 30.03.2012
04. Rechenschaftsbericht
05. Finanzbericht
06. Revisionsbericht
07. Bericht der Jagdpächter
08. Diskussion
09. Bestätigung der Berichte
10. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
11. Wahl einer Wahlkommission
12. Vorschläge von Kandidaten für den neuen Vorstand
13. Wahl des neuen Vorstandes
14. Bekanntgabe des Wahlergebnisses
15. Konstituierung des neuen Vorstandes
16. Bekanntgabe des neuen Vorstandes
17. Beschluss des Finanzplanes für das Jagdjahr 2013/2014
18. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Anschließend: Gemütliches Beisammensein!
Heinz Partschefeld
Vorsitzender

Forstbetriebsgemeinschaft „Oberer Hexengrund“

Der Vorstand der Forstbetriebsgemeinschaft „Oberer Hexengrund“ lädt ein zur Mitgliedervollversammlung am Freitag, den **26. April 2013** um **19:00 Uhr**.
Ort: Gaststätte „Kleine Kneipe“ Engerda

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Erörterung des Zusammenschlusses mit der Forstbetriebsgemeinschaften „Unterer Hexengrund“
4. Beschlussfassungen
5. Allgemeine Informationen u.a. zum Holzmarkt
6. Sonstiges

Es wird um die Teilnahme **aller** Mitglieder gebeten!
i.A. Dr. Falk Schmidt
Der Vorstand

Motorsportclub Pößneck e.V.

52. S-DMV Thüringen Rallye 2013

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
der MSC Pößneck e.V. im DMV führt vom Donnerstag, 30. Mai bis Samstag, 01. Juni 2013, die 52. S-DMV Thüringen Rallye durch. Dies ist ein Lauf zur Deutschen Rallye Serie, ADMV Rallye Meisterschaft und Thüringer Rallye Meisterschaft. Die Genehmigungen sind bei den zuständigen Behörden beantragt. Die Veranstaltung führt durch die Kreise Saale-Orla, Saalfeld-Rudolstadt und Greiz sowie durch die Städte Pößneck und Ziegenrück. In einer Gesamtstreckenlänge von ca. 540 km sind 10 Wertungsprüfungen integriert, die zur Ermittlung des Siegers und der Platzierten dienen. Diese müssen auf Bestzeit durchfahren werden und sind deshalb für den öffentlichen Straßenverkehr zu sperren. Die Sperrung gilt selbstverständlich auch für Radfahrer und Fußgänger.
Die Sperrzeit für die Wertungsprüfung an der Sie wohnen ist:

Samstag, 01. Juni 13 - WP 8/10
von 13.30 - 20.00 Uhr

Rundkurs Pößneck Nord:
Pößneck (Schlettwein) - Herschdorf - Trannroda - Hütten - Friedebach - Niederkrossen

- ***Zwischen den Wertungsprüfungen 8 und 10 werden die Strecken bei Bedarf für 30 min geöffnet!***

Wir danken Ihnen schon jetzt recht herzlich für das uns entgegengebrachte Verständnis und Unterstützung der Veranstaltung und verbleiben
mit sportlichen Grüßen
MSC Pößneck e.V. im DMV

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.thueringen-rallye.com

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Beschlüsse des Hauptausschusses

Beschluss - Nr.: 125/2013
Genehmigung der Niederschrift
Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 26. öffentlichen Hauptausschusssitzung am 29.01.2013.

Beschluss - Nr.: 126/2013
Genehmigung der Niederschrift
Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 26. nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung am 29.01.2013.

Beschlüsse des Gemeinderates

Beschluss - Nr.: 292/2013
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 27. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.02.2013.

Beschluss - Nr.: 293/2013
Nutzungsvertrag über die Nutzung des Freibades Rückersdorf
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, dem im Entwurf vorliegenden Nutzungsvertrag über die Nutzung des Freibades Rückersdorf seine Zustimmung zu erteilen.

Beschluss - Nr.: 294/2013
2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel.

Beschluss - Nr.: 295/2013
Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen der freien Träger in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der freien Träger
- Volkssolidarität Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V.
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Beschluss - Nr.: 296/2013
Baubeschluss zur Maßnahme „Bau von Nebenanlagen im Zuge des Gemeinschaftsvorhabens Ausbau der B 88 - OD Uhlstädt, 3. BA“
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, die Maßnahme „Bau von Nebenanlagen im Zuge des Gemeinschaftsvorhabens Ausbau der B 88 - OD Uhlstädt, 3. BA“ auf der Grundlage des Submissionsergebnisses durchzuführen.

Kosten		**Haushaltsplanentwurf 2013**
- voraussichtliche Baukosten:	358.847,25 Euro	
- voraussichtliche Planungskosten:	37.810,25 Euro	
- voraussichtliche Gesamtkosten:	396.657,50 Euro	396.700,00 Euro
Finanzierung		
- Förderung Land:	257.827,37 Euro	257.850,00 Euro
- Eigenanteil Gemeinde:	138.830,13 Euro	138.850,00 Euro

Beschluss - Nr.: 297/2013
Baubeschluss zur Maßnahme „Bau von zwei Bushaltestellen im Zuge des Gemeinschaftsvorhabens Ausbau der B 88 - OD Uhlstädt, 3. BA“
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, die Maßnahme „Bau von zwei Bushaltestellen im Zuge des Gemeinschaftsvorhabens Ausbau der B 88 - OD Uhlstädt, 3. BA“ auf der Grundlage des Submissionsergebnisses durchzuführen.

Kosten		**Haushaltsplanentwurf 2013**
- voraussichtliche Baukosten:	83.012,41 Euro	
- voraussichtlicher Grunderwerb:	1.800,00 Euro	
- voraussichtliche Planungskosten:	8.221,00 Euro	
- voraussichtliche Gesamtkosten:	93.033,41 Euro	93.050,00 Euro
Finanzierung		
- Förderung Land:	67.900,00 Euro	67.900,00 Euro
- Eigenanteil Gemeinde :	25.133,41 Euro	25.150,00 Euro

Beschluss - Nr.: 298/2013
Feststellung Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Feststellung der Jahresrechnung 2010.

Beschluss - Nr.: 299/2013
Entlastung des Bürgermeisters
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, dass dem Bürgermeister, Herrn Peter Schröter, für die Abwicklung des Gemeindehaushaltes 2010 eine Entlastung erteilt wird.

Beschluss - Nr.: 300/2013
Feststellung Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Feststellung der Jahresrechnung 2011.

Beschluss - Nr.: 301/2013
Entlastung des Bürgermeisters
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, dass dem Bürgermeister, Herrn Peter Schröter, für die Abwicklung des Gemeindehaushaltes 2011 eine Entlastung erteilt wird.

Beschluss - Nr.: 302/2013
Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan der Fa. Starkenberger Baustoffwerke GmbH für den Kiessandtagebau Kirchhasel 2013 - 2015
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, der im Entwurf vorliegenden Stellungnahme zum Hauptbetriebsplan der Fa. Starkenberger Baustoffwerke GmbH für den Kiessandtagebau Kirchhasel 2013 - 2015 seine Zustimmung zu erteilen.

Beschluss - Nr.: 303/2013
Genehmigung der Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 27. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.02.2013.

2. Änderungsatzung

zur Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel (Beschluss vom 24.06.2008)

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 28. Januar 2003 (GVBl. S 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S 531, 532), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (Thür KAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert am 29. März 2011 (GVBl. S. 61), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugend-

hilfe (SGB VIII) - (Art. I des Gesetzes vom 26.06.1990, BGBl. I S. 1163) i.d.F. der Bekanntmachung vom 11.09.2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.02.2013 (BGBl. I S. 254, 257), der § 18 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz - ThürKitaG) vom 16. Dezember 2005 (GVBl. S. 365, ber. 2006 S. 51), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2013 (GVBl. S. 22) sowie des § 10 der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 19.03.2013 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Der § 7 **(Höhe der Benutzungsgebühren)** erhält folgende Fassung:

(1) Die Höhe der Benutzungsgebühr bemisst sich nach der Anzahl der Kinder, für die ein Anspruch auf Kindergeld entsprechend § 2 Abs. 1 und 2 Bundeskindergeldgesetz; (Höchstalter 25 Jahre) besteht. Als Familie gelten Alleineiziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft gemäß § 20 SGB XII leben und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder.

(2) Es wird zwischen Halbtags- und Ganztagsbetreuung (Betreuungsumfang) sowie dem Alter der Kinder (Betreuungsaufwand) unterschieden. Für Kinder im Alter von null bis zwei Jahren besteht erhöhter Betreuungsaufwand. Bis zu dem Monat, in dem das Kind das 2. Lebensjahr vollendet, gilt die Gebühr „0 - 2 Jahre“.

(3) Die Gebühr für die Betreuung wird wie folgt erhoben:

Kind mit Kindergeldanspruch für das	**0 - 2 Jahre**		**ab 2 Jahre**	
	ganztags	**halbtags**	**ganztags**	**halbtags**
	(in Euro)		**(in Euro)**	
1. Kind	138,00	121,00	123,00	107,00
2. Kind	122,00	105,00	109,00	93,00
3. Kind	100,00	91,00	88,00	80,00
4. und weitere Kinder	frei	frei	frei	frei

(4) Für gelegentliche Betreuung (Gastkinder) wird ein Tagessatz von 10,00 Euro erhoben, für die Halbtagsbetreuung 7,00 Euro.

(5) Erfolgt die Betreuung eines einzelnen Kindes über die Regelbetreuungszeit von 10 Stunden hinaus, werden für jede angefangene halbe Stunde 5,00 Euro zusätzlich zum Elternbeitrag erhoben. Auf Antragstellung kann in begründeten Ausnahmefällen davon abgesehen werden.

(6) Bei geringem Einkommen der Eltern oder sonstigen sozialen Härtefällen kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten eine Gebührenermäßigung bzw. Gebührenbefreiung durch das Jugendamt des Landkreises erfolgen. Näheres regelt der § 90 Abs. 3 KJHG.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt:
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Uhlstädt-Kirchhasel, den 25.03.2013
gez. Schröter
Bürgermeister (Siegel)

Gebührenordnung

für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der freien Träger

- Volkssolidarität Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V.
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

§ 1
Gebühren

Kind mit Kindergeldanspruch für das	**0 - 2 Jahre**		**ab 2 Jahre**	
	ganztags	**halbtags**	**ganztags**	**halbtags**
	(in Euro)		**(in Euro)**	
1. Kind	138,00	121,00	123,00	107,00
2. Kind	122,00	105,00	109,00	93,00
3. Kind	100,00	91,00	88,00	80,00
4. und weitere Kinder	frei	frei	frei	frei

(1) Für gelegentliche Betreuung (Gastkinder) wird ein Tagessatz von 10,00 Euro erhoben, für die Halbtagsbetreuung 7,00 Euro.

(2) Erfolgt die Betreuung eines einzelnen Kindes über die Regelbetreuungszeit von 10 Stunden hinaus, werden für jede angefangene halbe Stunde 5,00 Euro zusätzlich zum Elternbeitrag erhoben. Auf Antragstellung kann in begründeten Ausnahmefällen davon abgesehen werden.

(3) Bei geringem Einkommen der Eltern oder sonstigen sozialen Härtefällen kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten eine Gebührenermäßigung bzw. Gebührenbefreiung durch das Jugendamt des Landkreises erfolgen. Näheres regelt der § 90 Abs. 3 KJHG.

§ 2
Inkrafttreten

Die Gebührenordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt:
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
Uhlstädt-Kirchhasel, den 25.03.2013
gez. Schröter
Bürgermeister (Siegel)

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen

Amtsgericht Rudolstadt

Aktenzeichen K 179/11

Am Mittwoch, den 17.04.2013 um 10.00 Uhr soll im Amtsgericht Rudolstadt, Marktstraße 54, Zimmer 106 durch Zwangsversteigerung versteigert werden:

1. Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Kuhfraß, Blatt 140, lfd. Nr. 1, Flur 1 Flurstück 8/119 mit Gebäude- und Freifläche in Kuhfraß Nr. 7a zu 502 qm, vollunterkellertes, freistehendes Einfamilienhaus mit Windfang und einer Wohnfläche von 124 qm, massiver Garagenanbau und überdachter Terrasse sowie Doppelcarport mit Schuppen in Holzkonstruktion

Der Wert des Grundbesitzes ist gemäß §74 a, Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 119.000,00 Euro.

Ende des amtlichen Teiles

Aus der Gemeinde

Markant-Markt Uhlstädt informiert!

Unser Markt ist während der Zeit der Straßenbauarbeiten 3. Bauabschnitt B88 in Uhlstädt zu jeder Zeit erreichbar und wir würden uns freuen, Sie auch in dieser Zeit, als unsere Kunden begrüßen zu können.

Hiermit möchten wir darauf hinweisen, dass auf dem Parkplatz des Markant-Marktes absolutes Parkverbot herrscht.
Für unsere Kunden ist Kurzzeitparken auf den markierten Flächen wie immer selbstverständlich gestattet. Alle Anwohner, sowie Patienten der umliegenden Arztpraxen, Reisende der DB, usw. werden gebeten sich anderweitig um Parkplätze zu bemühen.
Auf Grund einer Behelfseinfahrt zum Markt werden die Kundenparkflächen minimiert und gesondert gekennzeichnet, alle anderen Flächen sind unbedingt freizuhalten, da hier Lieferfahrzeuge (LKWs) einfahren und umwenden müssen.
Die Parkverbotsregelung ist mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen. Zuwider abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.
Ich bitte um Verständnis.
Sabine Wohlfarth und ihr Team

Wir gratulieren

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich

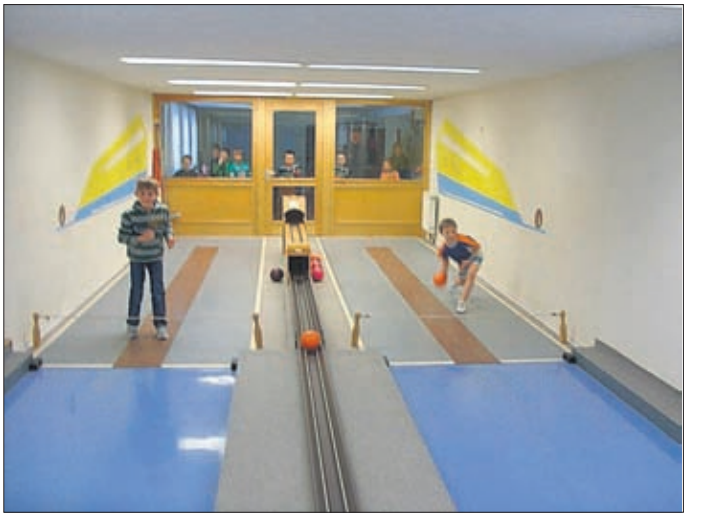
am 08.04.	Herrn Heinz Sänger Partschefeld 1	zum 70. Geburtstag
am 09.04.	Frau Marianne Ackermann OT Großkochberg, Weitersdorfer Weg 1	zum 75. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Gerd Präßler OT Zeutsch, Hauptstraße 3	zum 65. Geburtstag
am 13.04.	Herrn Horst Zimara Engerda 71	zum 80. Geburtstag
am 14.04.	Frau Christa Brehme Neusitz 3	zum 80. Geburtstag
am 15.04.	Herrn Karl-Heinz Schwalb Kuhfraß 3	zum 80. Geburtstag
am 16.04.	Herrn Siegfried Böttcher Engerda 31	zum 90. Geburtstag
am 17.04.	Frau Irmgard Maisel Kolkwitz 14	zum 96. Geburtstag
am 17.04.	Herrn Georg Kreubel OT Großkochberg, Clöswitzer Straße 19	zum 80. Geburtstag
am 17.04.	Herrn Bernd Pfotenhauer OT Uhlstädt, Jenaische Straße 43	zum 65. Geburtstag
am 17.04.	Frau Renate Vogler OT Großkochberg, Clöswitzer Straße 2	zum 65. Geburtstag
am 19.04.	Frau Elfriede Herschmann OT Uhlstädt, Jenaische Straße 43	zum 80. Geburtstag
am 20.04.	Herrn Wolfgang Nerlich Oberhasel 13	zum 80. Geburtstag
am 20.04.	Frau Ingeborg Prosch Weißbach 6	zum 65. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Siegfried Witzmann OT Uhlstädt, Jenaische Straße 98	zum 80. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Joachim Bohne OT Kirchhasel, Hinter dem Garten 1	zum 70. Geburtstag
am 21.04.	Frau Gisela Reische Teichweiden 48	zum 65. Geburtstag
am 22.04.	Frau Margarete Voigt OT Kirchhasel, Zum Hirschgrund 3	zum 65. Geburtstag
am 24.04.	Frau Christel Buchspieß OT Uhlstädt, Jenaische Straße 54 E	zum 75. Geburtstag
am 26.04.	Frau Gisela Antemann OT Uhlstädt, Bahnhofstraße 176	zum 80. Geburtstag
am 26.04.	Frau Brunhilde Lange OT Uhlstädt, Lachenstraße 61	zum 80. Geburtstag
am 27.04.	Herrn Joachim Pohl OT Uhlstädt, Weinbergstraße 193 A	zum 80. Geburtstag
am 29.04.	Frau Helga Brunner OT Zeutsch, Hauptstraße 54	zum 75. Geburtstag
am 02.05.	Frau Adelheid Schirneck Engerda 52	zum 75. Geburtstag
am 04.05.	Frau Flora Müller Kleinkochberg 3	zum 93. Geburtstag
am 05.05.	Frau Gerda Mohr Niederkrossen 46 A	zum 85. Geburtstag
am 05.05.	Herrn Friedrich Starke OT Kirchhasel, Kirchstraße 3	zum 80. Geburtstag

Bildung

Staatliche Grundschule Uhlstädt

Fit durch den Winter
So schön kann Winter sein

Unter diesem Motto stand das Programm für die Winterferien in der Ganztagsgrundschule „Heinrich Heine“ in Uhlstädt.
Bereits am Montag starteten die Kinder mit ihren Erzieherinnen zu einer Winterwanderung in die Uhlstädter Wälder. Diesem Ausflug in die Natur folgte am Dienstag die Körperertüchtigung in der Turnhalle mit Staffel- und Geschicklichkeitsspielen.



Paul Dittrich vom Uhlstädter SV nahm sich am Mittwoch Zeit für die Mädchen und Jungen. So hieß es auf der Kegelbahn wieder „Gut Holz“ und jeder gab sein Bestes, um alle neun Kegel umzuwerfen.

Der von vielen Kindern geäußerte Wunsch, nämlich ein erneuter Besuch der Eissporthalle in der Landeshauptstadt, bildete den Höhepunkt dieser Winterferien. Gemeinsam mit Ramona Walther, Jessica Kersten, Sabine Franz, Marikka Brüchner und Andrea Koppe reisten nahezu 50 Kinder nach Erfurt, um auf den Spuren von Gunda Niemann-Stirnemann auf glatten Kufen die Eisbahn zu erobern.
Von den sportlichen Aktivitäten verschiedenster Art erholten sich alle am Freitag im Kino mit dem Film „Tim und Struppi“.
Hoffentlich gesund und mit Kraft und Elan starten nun alle ins zweite Schulhalbjahr.
Andrea Koppe

Musikunterricht mit Familie Schlosser in der Grundschule „Heinrich Heine“ in Uhlstädt - eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Musikschule in Rudolstadt

Vor einigen Jahren bekamen wir von der Musikschule in Rudolstadt das Angebot, im Unterricht und auch außerschulisch mit zwei Musikpädagogen zusammen zu arbeiten. Wir nutzten die Gelegenheit gern, da wir Herrn Steffen Schlosser bereits durch seine Arbeit in der Musikschule, durch Auftritte mit seiner Band und durch Empfehlungen ehemaliger Schüler, die bei ihm Gitarre gelernt hatten, kannten.

Zunächst übernahm Herr Schlosser bei uns die AG Musizieren und gründete mit einem Lehrer eine Schülerband, die aus Sängern, Gitarristen, Keyboardern, Trommlern usw. bestand. Die Schülerband hatte vielfältige Auftritte bei Schulveranstaltungen und im Freizeitbereich, die den Kindern sichtlich Freude bereiteten.
Auch bot Herr Schlosser Gitarrenunterricht bei uns in der Schule an, was für eine Schule, in der fast alle Kinder außerhalb wohnen, eine tolle Sache ist, da die Kinder nicht erst woanders hinfahren müssen.
Ein Jahr später brachte Herr Schlosser seine Frau mit und ein neues Angebot stand für uns: Klassenmusizieren.
In den 2. Klassen wöchentlich eine Stunde mit den Kindern arbeiten, im Musikunterricht, wie sollte das gehen?
Wie vereinbart sich das mit dem Lehrplan? Wie bewerten wir die Kinder? Was macht der Musiklehrer dabei?
Diese Fragen stellten sich zunächst, konnten aber schon in der 1. Stunde beantwortet werden, nämlich von den Kindern selbst.
Sie fanden den Unterricht toll und freuten sich schon auf die nächste Stunde. Warum ging das so schnell?
Fam. Schlosser trat mit neuen Ideen auf, brachte fast alle Lieder mit Bewegungen ins Spiel, forderte die Aufmerksamkeit und Konzentration der Kinder immer wieder durch knackige Texte, kreative Spielweisen und lustige Bewegungen heraus.
Ich konnte als Lehrer unterstützend wirken, z.B. bei lernbehinderten Kindern oder bei solchen, die Schwierigkeiten im Erfassen von Rhythmen hatten. Dabei gelang mir eine detailliertere Beobachtung.
Der Stärken und Schwächen einzelner Schüler, die ich allein nicht hätte leisten können.
Am Besten fanden alle, die hautnahe Begegnung mit Geige, Gitarre. Trompete, Flöte und anderen Instrumenten, denn diese Möglichkeiten boten sich an unserer Schule ansonsten nicht. Einige Kinder bekamen dadurch Lust, selbst ein Instrument zu lernen.
Am meisten begeisterte mich aber die Notenkunde. Jetzt, da meine Schüler schon das 2. Jahr bei Fam. Schlosser arbeiten, sind sie in der Lage ‚Noten bereits vom Blatt abzuspielen und Melodien wiederzuerkennen. Das habe ich, trotz vielfältiger Anstrengungen in den vielen Jahren meiner Musiklehrertätigkeit nicht so umfangreich geschafft. Man lernt also selbst immer noch Neues dazu.
Organisatorisch läuft übrigens auch alles, wie sonst. Die Schüler werden von mir bewertet und zensiert. Wir planen LK‘s gemeinsam, aber das Schönste ist, das wir viele Ideen in unsere Klassen- und Schulprogramme, Auftritte und Konzerte einbeziehen können. Eine erstaunliche Leistung von Ulrike und Steffen Schlosser, die Kindern Musik auf eine besondere Weise nahebringt und nachhaltiges Lernen bewirkt. Weiter so und noch viele schöne, lustige und gemeinsame Stunden!
Das wünsche ich mir und das gesamte Team unserer Schule.
Sonja Heunemann

Staatliche Regelschule Neusitz

Die Welt zu Gast am Sprachentag in der Regelschule Neusitz

„Merhaba“ - so begrüßte die junge Leman Incirliler aus Adana am Mittwoch die Schüler der Staatlichen Regelschule in Neusitz in ihrer Muttersprache Türkisch. Zusammen mit ihrem serbischen Kollegen Filip Karovic aus Belgrad unterstützten die beiden Europäischen Freiwilligen das Neusitzer Lehrerkollegium anlässlich des bereits zur guten Tradition gewordenen Sprachentages. Aus den verschiedenen Klassenräumen erklangen an diesem Tag neben Deutsch und den Unterrichtsfächern Englisch, Französisch und Russisch auch noch Spanisch, Türkisch, Serbisch und Persisch.

Der junge Filip Karovic aus Belgrad erteilt den Neusitzer Schüler Serbisch-Unterricht

Seit mehr als fünf Jahren bietet die Neusitzer Schule für ihre Schüler Klassenstufen 5 bis 7 an einem besonderen Tag einen Einblick in die Vielfalt der Sprachen an, lässt die jungen Menschen durch interaktiven Unterricht nicht nur Hören und Nach-Sprechen, sondern auch die jeweiligen Heimatländer der verschiedenen Sprachen durch kulinarische Köstlichkeiten im Rahmen eines Buffets entdecken. So wird Unterricht zu einer spannenden Reise, bei welcher Neugier auf die Welt, Toleranz gegenüber Fremdem und Lust auf das Sprechen entsteht.
Das engagierte Lehrerkollegium lud dafür junge Partner von außerhalb des Schulbetriebes zu sich ein. Neben den Gästen aus der Türkei und Serbien unterstützte ebenfalls Christian Schröter von der Stiftung „Jugend bleibt in Thüringen“ die ganztägige Aktion der Neusitzer Regelschule. Er führte in die Sprachwelt des Persischen ein und zeigte die Herkunft unserer Ziffern aus dem Arabischen auf.

Die beiden jungen Dozenten Leman und Filip leben derzeit im Rahmen ihres Europäisches Freiwilligenjahres in Rudolstadt. Sie arbeiten dort für das Jugendsozialwerk Nordhausen ebenfalls mit Kindern und Jugendlichen. Für beide ist es stets eine schöne Entdeckung, wie viel sie bei ihrer Arbeit über die Deutschland, seine Sprache und vor allem Menschen kennenlernen. Zum Abschied fragte ein Fünfklässler die Gäste noch fröhlich: „Kommt Ihr nächstes Jahr wieder? Das wär' toll."

Schulaufenthalte in der Südsee sowie in Kanada, Australien und Neuseeland

High School Aufenthalt auf den Cook Islands in der Südsee

Neben dem Schulwahlprogramm in Kanada, Australien oder Neuseeland bietet TREFF die Möglichkeit, einen Schulaufenthalt auf den **Cook Islands in der Südsee** zu verbringen. Die Cook Islands sind ein unabhängiger Inselstaat im Südpazifik, mit sehr engen Bindungen an Neuseeland, daher orientiert sich das Schulsystem sehr stark am neuseeländischen System. In diesem, größtenteils von Korallenriffen umgebenen, tropischen Pradies findet man türkisblaue Lagunen und schneeweiße Sandstrände, unzählige Kokospalmen und ganzjährig warme Temperaturen.
TREFF ist der einzige Anbieter, der High School Aufenthalte in der Südsee anbietet.

High School Kanada, Australien und Neuseeland - Bewerbung für Sommer 2013 noch möglich

Wer ab Sommer 2013 in **Kanada, Australien** oder **Neuseeland** zur Schule gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich bei TREFF für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Neu im Programm bei TREFF sind Aufenthalte in der kanadischen Atlantikprovinz **New Brunswick**. Hier ist ein Aufenthalt an einer **französischsprachigen Schule** mit Unterkunft bei einer **französischsprachigen Gastfamilie** möglich.
Auf der Website **www.treff-sprachreisen.de** kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Beschreibungen der Regionen und Schulen, Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien**, **Neuseeland** und **Cook Islands** sowie zu **Sprachreisen für Schüler (z.B. begleitete Gruppenreise nach England im Sommer 2013) und Erwachsene weltweit** erhalten Sie bei:
TREFF - International Education e.V.,
Am Heilbrunnen 99, 72766 Reutlingen
Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9
E-Mail: **info@treff-sprachreisen.de**
Website: www.treff-sprachreisen.de

Jugendclubnachrichten

Runder Tisch der Jugend

Freitag, 19.04.2013, 18.30 Uhr
im Jugendclub Uhlstädt

Wenn Ihr im jufö-Bus mitfahren wollt,
gebt bitte bis zum Mittwoch, den 17.04.13 Bescheid
(Tel. 0160/973 307 19)!

Themen:
1. Auswertung Protokoll vom letzten Runden Tisch am 07.09.2012
2. Planung von Projekten und Aktionen 2013
3. Möglichkeiten der Förderung in der Jugendarbeit und Zusammenarb. mit Koop.-Partnern
4. Stand und Perspektiven der Nutzung des JC Uhlstädt
5. U 18 Wahl 2013
6. Sonstiges (Informationen, Anfragen)

Herzlich eingeladen sind alle Jugendclubs (Clubräte), Vertreter von Jugendgruppen, OT-Bürgermeister, Gemeinderäte und Ehrenamtliche in der Jugendarbeit.

Eure Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel
sowie Sabine von der Mobilen Jugendarbeit des jufö

Rückschau und Aktuelles

von der Mobilen Jugendarbeit des Jugendfördervereins - jufö - in Wort und Bild

Seit dem letzten Berichtszeitraum dieses Jahres gab es wieder zahlreiche verschiedene Angebote und Aktivitäten für und mit Jugendlichen der Gemeinde.

Berufswahlorientierung

Am **22. Januar** nahmen 5 Schüler der Klassenstufen 8 und 9 aus der Regelschule Neusitz das Angebot der Mobilen Jugendarbeiterin an, mit ihr gemeinsam die **Berufsinfomesse in Saalfeld** zu besuchen, um sich über berufliche Bildungswege und die Zugangsvoraussetzungen, sowie Bewerbungsfristen zu informieren.

In einem ähnlichen Zusammenhang wurde auch von ihr am **1. Februar** die Fahrt zur **Körperwelten - Ausstellung im Krankenhaus Apolda** angeboten, an der 8 Schüler teilnahmen. Am **20. März** beteiligte sich erstmals auch die **Medizinische Fachschule in Saalfeld am Tag der Berufe**. Die Mobile Jugendarbeiterin begleitete zwei Jugendliche aus Uhlstädt, die sich für den 5 Jahre dauernden Bildungsweg von der Kinderpflegerin zur Erzieherin interessierten. Sie bekamen Informationen über das Ausbildungsprofil der Fachschule, zu Inhalten und Orten der Ausbildung (Berufsschule, Praktika) und erhielten wichtige Kenntnisse über die Anforderungen an die Bewerber. Eine frühzeitige Inanspruchnahme der vielfältigen Angebote zur Berufswahlorientierung ist trotz der Entspannung auf dem Ausbildungsmarkt weiterhin sehr vorteilhaft. Schließlich geht es um eine Entscheidung fürs Leben und die richtige Wahl bei 350 Berufen in Deutschland möglichst von den Jugendlichen selbst getroffen werden sollte. Statistisch bricht immer noch jeder 4. Jugendliche seine Ausbildung ab (OTZ vom 28.01.2013), obwohl sehr viele Informationsangebote zur Verfügung stehen und auch im Internet die entsprechenden Seiten, wie **Lehrstellenbörsen** - fortlaufend aktualisiert werden (z. B. Internetseiten der Industrie- und Handelskammern und der Handwerkskammern).

Winterferien

In den **Winterferien** veranstaltete die Naturfreundejugend Thüringen im JC Uhlstädt ein **Bildungsprojekt mit dem Thema „Mitmischen leicht gemacht - Demokratiebildung für Kinder und Jugendliche in Thüringen“.**
Unter Anleitung von Kristin Stödtler beteiligten sich 7 engagierte Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren aus den Ortsteilen Großkochberg, Engerda, Oberkrossen, Niederkrossen und Uhlstädt am 18. und 19.02.2013 an diesem Projekt, welches zum Ziel hat, Jugendliche in Demokratie zu bilden und zu ermutigen, sich für ihre Interessen stark zu machen. So erarbeiteten die Teilnehmer was Partizipation ist und wie und wo man sich beteiligen kann. Zudem lernten sie, welche Rechte sie als junge Menschen haben und wie demokratische Entscheidungen getroffen werden und welcher Politiker in Thüringen und Deutschland für was zuständig ist. In Hinblick auf die **U 18 Bundestagswahl am 13. September** (alle Infos dazu im Netz) eine gute Vorbereitung. Den Abschluss bildete eine Führung durch die Gemeindeverwaltung, bei der die jungen Leute all ihre Fragen stellen und natürlich ihre Wünsche in Bezug auf ihre Gemeinde und ihren Jugendclub äußern konnten.In einer Auswertungsrunde mit der Mobilen Jugendarbeiterin, die dieses erfolgreiche Projekt unterstützte, erhielten alle Jugendlichen von der Naturfreundejugend Thüringen eine Teilnehmerbescheinigung und Kristin Stödtler freute sich, dass es allen Jugendlichen Spaß gemacht hat.

In diesem Jahr gab es wieder eine Ferien - Schlittenparty, die in Großkochberg am Jugendclub statt fand und wieder beim gemütlichen Teetrinken mit köstlichem Kuchen aus der Bäckerei Kraft im Jugendclub endete. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Herrn Kraft für die kostenlose Abgabe.

Projektarbeit
Voller Freude über die Bewilligung zum Antrag an die Demokratische Stiftung Berlin zur Beteiligung am **Jugendprogramm „Zeitensprünge“** gehen jetzt die Akteure in **Großkochberg** (Antragsteller war der Kooperationspartner Kirmesverein Großkochberg e.V.) bei ihren weiteren Aufgaben ans Werk. Die Ergebnisse der kooperativen Zusammenarbeit der Vereine des Ortes mit den Jugendlichen vom Jugendclub sollen am 22. Juni in der **Festveranstaltung 888 Jahre Großkochberg** präsentiert werden.

Derzeit werden umfangreiche Recherchen angestellt, um die Broschüre zur Festveranstaltung u. a. mit Jahreszahlen zu wichtigen Ereignissen zu füllen und um in einer Szenenfolge Geschichten, die Zeitzeugen über das letzte Jahrhundert berichteten, zu spielen. Vielen Dank an dieser Stelle allen schon angesprochenen Einwohnern für ihre Bereitschaft, in Gesprächen mit Jugendlichen und Verantwortlichen über ihre Erfahrungen und ihre Erlebnisse Auskunft zu geben. Für das Übernehmen von verschiedensten Rollen sind auch alle Einwohner herzlich eingeladen und werden gebeten, sich beim Ortsteilbürgermeister Heiko Kind, Frau Rosenkranz, bei den Jugendlichen aus dem Jugendclub oder Frau Herzinger zu melden. Für fachliche Unterstützung durch Christian Schröter von der Stiftung „Jugend bleibt in Thüringen“ und seine Kooperationspartner vom „Thüringer (Kultur) Wald“sei auch an dieser Stelle bereits gedankt. Diese Kooperationspartner werden das Drehbuch für die Szenenfolge über

888 Jahre Großkochberg schreiben und einen Workshop für das Einüben der kurzen Theaterstücke (Sketsche) durchführen.
Für das **Jugendprogramm „Werte.Zusammen.Leben“** (Antragsteller ist der Kooperationspartner Kirchgemeinde Heilingen in Zusammenarbeit mit der Regelschule Neusitz) gab es am Wochenende vom **22. - 24. März** die Auftaktveranstaltung in Weimar, an der 6 Jugendliche aus der Gemeinde teilnahmen. Weitere Informationen und erste Ergebnisse der Projektarbeit werden mit einer **Aktion zum Maibaumsetzen am 30. April im Ortsteil Heilingen** von den Jugendlichen vorgestellt. Alle Einwohner und Interessierte aus der Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen.

Wichtige Informationen für alle Verantwortlichen, Akteure und Interessierte zur Förderung von Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit

Am **15. März** lud die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel regionale Vereine und Jugendinstitutionen in den Gemeindesaal Kirchhasel. Dort informierten die Mobile Jugendarbeit des Jugendfördervereins Saalfeld-Rudolstadt e.V. und das Projektmanagement der Stiftung „Jugend bleibt in Thüringen“ über aktuelle Fördermöglichkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit. Vorgestellt wurde neben dem Projekt „Thüringer Kultur(Wald)“ der Stiftung im Besonderen das **Bundesprogramm „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie das konkrete Projekt „Jugendgruppe erleben“ des Projektträgers Deutscher Bundesjugendring (DBJR).**
Letztgenannter Projektträger unterstützt durch großzügige finanzielle Förderung von einzelnen Tagesveranstaltungen (z.B. Tag der offenen Tür, Kinderfest) oder mehrtägigen Maßnahmen (z.B. Ferienlager) die Vereinsarbeit mit Kindern und Jugendlichen im Alter von drei bis 18 Jahren. Ziel ist dabei, jungen Nachwuchs mit der Vielfalt und inhaltlichen Arbeit der Vereine vertraut zu machen und die Träger der Jugendarbeit untereinander zu vernetzen. Die Förderperiode des Ministeriums reicht bis 2017. Konkret sollen sich dabei drei Vereine, Verbände, Initiativen, Bildungsträger, Schulen bzw. Träger der Jugendarbeit zu einem Bündnis zusammenfinden und bis zu den Terminen 31. März 2013, 31. Mai 2013 und 30. September 2013 als Dreier-Bündnis eine Interessenbekundung direkt an den Deutschen Bundesjugendring oder einen jeweiligen Bundesverband einreichen. Nach einem Prüfverfahren können dann entsprechende Anträge für die finanzielle Zuwendung gestellt werden. Für die Anzahl geplanter und geförderter Maßnahmen pro Bündnis gibt es keine Beschränkung. Wer bereits für die Sommerferien 2013 eine Freizeit plant, sollte seine Interessenbekundung bis zum 1. Stichtag abgeben. Alle Interessenten am Programm „Kultur macht stark“ wird empfohlen, sich im Internet auch über andere Projektträger zu informieren und auf dort bereitgestellte Unterlagen und Hinweise (z.B. Ausfüllhilfe für Interessenbekundung) zurückzugreifen. Weitere Informationen und Kontakte sind folgenden Internetadressen zu entnehmen:
www.buendnisse-fuer-Bildung.de sowie
http://jugendgruppe-erleben.de
Der Jugendförderverein mit seiner Mobilen Arbeit im ländlichen Bereich des Landkreises bietet interessierten Vereinen die Partnerschaft für zu bildende Bündnisse an und berät gern über Inhalte bei Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit.

JC Uhlstädt

Der Jugendclub Uhlstädt ist Ort für den nächsten **Runden Tisch der Jugend** am **Freitag, den 19. April.** Als Wochentag wurde wieder der Freitag gewählt, weil die jüngeren Jugendlichen (unter 18 Jahre) bereits die Mehrzahl der Teilnehmer an der Veranstaltung sind. Der Ort wurde ausgewählt, weil die Angebote im Jugendclub von den neu dazugekommenen Nutzern vorgestellt werden sollen. Die Gruppe der Kinder und Jugendlichen, die sich zum Mittwochstreff von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im JC treffen, ist bisher ständig gewachsen. Die Räumlichkeiten und die Ausstattung geben es her, dass der JC Uhlstädt stärker für Veranstaltungen der Jugendarbeit und auch für generationsübergreifende Projekte genutzt werden kann.

JC Etzelbach

Am **16. März** wurde in Etzelbach die **Eröffnung der Geocaching-Zentrale** besiegelt. Im Anzeiger wurde bereits schon mehrfach über diese Freizeitbeschäftigung und die Pläne in Etzelbach berichtet. Andre Langhammer - Ansprechpartner für den Jugendclub und die Mobile Jugendarbeiterin tauschten sich mit Christopher Bönecke aus Oberkrossen zu dem im Club ab sofort vorhandenem Angebot für Geocaching-Touren aus. Christopher hatte bereits seit den Osterferien im letzten Jahr die Planungen dafür von zu Hause aus vorgenommen und erklärte sich bereit, für die Osterferien am 27.03.13 eine Tour in Kahla vorzubereiten. Er wird zukünftig den JC in Etzelbach für die Planung nutzen können und kann dort anderen jungen Leuten der Gemeinde über sein Hobby berichten und seine Erfahrungen weiter geben. In der Gruppe machen auch die Touren mehr Spaß und die versteckten „Schätze“ sind mitunter schneller gefunden. Die Jugendlichen und die Gemeinde hoffen, dass sich Geocaching immer mehr zu einer beliebten Freizeitbeschäftigung in unserer Gemeinde entwickelt und auch Touristen damit angelockt werden können. Landschaftlich hat unsere Gemeinde wirklich was zu bieten und es gibt so viele reizvolle Ecken und Winkel, die in Geocaching-Touren entdeckt werden könnten.

Sabine Herzinger, Mobile Jugendarbeiterin
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.
Kontakt: siehe Informationen der Verwaltung, Seite 2

Vereine und Verbände

Flößerverein Uhlstädt, Oberkrossen und Rückersdorf e.V.

Pfingsten ist wieder Flößerfest

Die Vorbereitungen für das 14. Uhlstädter Flößerfest sind in vollem Gange. In den Wintermonaten wurde bei Weißen das Floßholz eingeschlagen, geschält und gerückt. Am 6. April treffen sich die Vereinsmitglieder samt Frauen zum Frühjahrsputz auf dem Floßanger in Oberkrossen. Auch das Festprogramm steht weitestgehend. Für die Tanzabende am Freitag, Samstag und Sonn-

tag im Zelt wurden bereits drei renommierte Bands vertraglich gebunden.
Gesucht werden noch Händler und Handwerker, insbesondere aus dem Holzgewerke, für den traditionellen Bauernmarkt am Pfingstsonntag. Interessenten melden sich bitte bei Peter Schröter (Tel.: 036742/67062 oder 62378; Fax: 036742/62278, E-Mail: schroeterpeter@t-online.de**).**
Das komplette Festprogramm wird Anfang Mai im Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger und in der Lokalpresse veröffentlicht. Einhalterkarten werden wieder im Vorverkauf angeboten.

IG Thüringer Barock e.V.

IG Thüringer Barock - jetzt mit einem e.V. im Namen

Für die Mitglieder der IG Thüringer Barock wird auch das Jahr 2013 ein ereignisreiches Jahr. Nachdem wir jetzt ein eingetragener und gemeinnütziger Verein sind beginnen wir mit den Vorbereitungen für viele interessante Auftritte in diesem Jahr. Unser umfangreichster Auftritt wird wohl der Thüringentag in Sondershausen vom 07. - 09. Juni 2013 sein.
Über die gesamten 3 Tage werden wir als Fürst Günther I. mit Gemahlin Elisabeth Albertine sowie unserer Hofmarschallin und auch den Lästerschwestern im Schlossbereich mit als Hauptdarsteller zu sehen seien. So werden wir neben bereits bekannten Rollenspielen auch ein umfangreiches neues Stück aus der Feder von Mandy Arndt präsentieren. Zur Audienz sprechen unterschiedliche Vereine, Künstler und Firmen vor. International renommierte Künstler führen im Schlosshof Ihre besten Programme von morgens 10.00 Uhr bis gegen Mitternacht auf. Auf einer großen LED-Wand werden die Auftritte von Jan Josef Liefers, Lou Bega und vielen anderen Stars direkt im Schlosshof zu sehen sein. Am Sonntag werden wir sowohl ein Bild im Umzug stellen als auch gemeinsam mit dem Thüringentagpaar in der goldenen Kutsche von Sondershausen den Umzug anführen.
Weiterhin wurden wir unter Anderem für dieses Jahr wieder zum Thüringer Landeserntedankfest eingeladen, werden zum Rosenfest in Dornburg, zum Färberfest in Neckeroda und auch zu einem großen Fest mit Umzug im südthüringer Raum zu sehen sein. Bundesweite Auftritte unseres Vereines sind bereits in Vorbereitung. Auch wollen wir unser eigenes Vereinsfest, Backstage 2013, in diesem Jahr noch schöner und opulenter gestalten.
In den ersten Monaten dieses Jahres haben wir neben der Vereinsgründung und unserem ersten Radioporträt im Bürgerradio SRB, unser erstes Fotoshooting für dieses Jahr auf dem Neuen Jagdschloss Hummelshain gehabt. Mit dem Jagdschloss Hummelshain und seinem Förderverein verbindet uns recht viel, vor Allem im Hinblick auf die jüngere Geschichte und die Zukunft. Wir freuen uns darauf, diesen Förderverein wie auch den Zeutscher Feuerwehrverein und unsere Freunde vom Meuselbacher Schalmeienorchester bei der hochfürstlichen Audienz zum Thüringentag zu begrüßen.
K. Schaarschmidt
Vereinsvorsitzende

Jugend- und Förderverein Waldbad Rückersdorf

Weiterbetrieb des Waldbades Rückersdorf für das Jahr 2013 gesichert

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel hat in seiner Sitzung am 19.03.2013 mit großer Mehrheit dem Abschluss eines Vertrages zugestimmt, mit dem die Betreibung des Freibades Rückersdorf ab 01.05.2013 an den Jugend- und Förderverein Waldbad Rückersdorf übertragen wird.
Voraus gegangen war, dass sich etliche Bürger mit den Schließungsabsichten der Gemeinde nicht abfanden und alternative Lösungen zum Erhalt des Bades entwickelten. Die Basis dafür bildete eine Kontaktaufnahme mit Frau Dr. Große, der Vorsitzenden des Bad Blankenburger Vereins zur Förderung des Erhalts des dortigen Freibades. Sie konnte wertvolle Hinweise geben.
Am 20.02.2013 fanden sich ca. 20 Interessierte zusammen und entwickelten Vorschläge für einen Weiterbetrieb des Waldbades im Rahmen eines Fördervereins in Kooperation mit der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel. So sollen für die Gemeinde jährlich Kosteneinsparungen von ca. 12000,- € möglich werden.
Diese Vorschläge wurden dem Hauptausschuss des Gemeinderates vorgelegt. Sie fanden Zustimmung und bildeten die Grundlage für ein Nutzungskonzept und o.g. Vertrag.
Am 14.03.2013 fand in der Gaststätte „Zum Goldenen Roß“ die Gründungsversammlung des Vereins zur Förderung des Sports, der Jugend und Altenhilfe durch Erhalt des Waldbades Rückersdorf mit 15 Gründungsmitgliedern statt.
Zur Sicherung des Badebetriebs haben bereits 4 Mitglieder eine Ausbildung zum Rettungsschwimmer aufgenommen. Die nächsten Maßnahmen werden Einsätze zur Gewährleistung der Betriebssicherheit auf dem Badgelände sein. Dazu rufen wir alle interessierten Bürger auf, weitere Presseinformationen zu verfolgen und an der Erhaltung des Rückersdorfer Waldbades mitzuwirken.
Die künftigen Öffnungszeiten und auch die Gestaltung der Eintrittspreise orientieren sich an denen des vergangenen Jahres. Auch die gastronomische Versorgung wird gesichert.
Wir würden uns freuen, wenn sich weitere engagierte Bürger und Sponsoren finden, die uns bei unseren Bemühungen unterstützen könnten.
Wer Interesse an einer Mitarbeit im künftigen Förderverein zum Erhalt des Rückersdorfer Waldbades hat, möchte sich bitte bei:

- Sebastian Brandt
  Tel. 036742 67313/Handy 0172/3753822,
  E-Mail: bastel.brandt@web.de oder bei
- Wolfgang Jeske
  Tel. 036742 60844 melden.

S. Brandt/W. Jeske

Liebe Mitglieder des Musikverein Neusitz e.V.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie recht herzlich zu unserer Vollversammlung am 05.04.2013 um 19.30 Uhr in das Vereinshaus Neusitz einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ernennung der Wahlkommission
8. Bekanntgabe der Kandidaten (Vorstand, Ausschuss, Revisionskommission)
9. Wahl des Vorstandes
10. Wahl des Ausschusses und der Revisionskommission
11. Schlusswort

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Der Vorstand des MV

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Veranstaltungskalender für die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Hier: Termine im April/Mai

Datum	Name der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Info-Stelle
20.04.2013 09.00 Uhr	Flurwanderung	Zeutsch	Verein Christiane Eleonore von Zeutsch e.V. Sabine Sippach, OT Zeutsch Am Schloß 66, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/62445
27.04.2013 14.00 Uhr	Brunnenfest	Catharinau, Dorfplatz Obercatharinau	Feuerwehrverein Catharinau e.V. Marco Böttner, Untercatharinau 33 a 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: (0160) 59 499 06
27.04.2013 18.00 Uhr & 30.04.2013 18.00 Uhr	Maifeuer Maibaumsetzen	Etzelbach Sportplatz Etzelbach auf dem Plan	Feuerwehr Etzelbach E. Stolze, Etzelbach 47 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 0171 7940302
30.04.2013 18.00 Uhr	Walpurgisnacht	Rödelwitz Burgruine Schauenforst	Burgverein Schauenforst e.V. H. Peupelmann, Rödelwitz 16 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/60891
30.04.2013	Maibaumsetzen	in allen Ortsteilen	
01.05.2013 10.00 Uhr	Maibaumsetzen	Catharinau Dorfplatz Obercatharinau	Feuerwehrverein Catharinau e.V. Marco Böttner Feuerwehr Catharinau Volker Schreiber
01.05.2013 10.00 Uhr	Hof- und Frühlingsfest	Partschefeld Landwirtschaftliches Gelände Sallach	Thüringer Landfrauen e.V. Bauernhof Sallach, Partschefeld 32 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/60827
04.05.2013 08.00 - 16.00 Uhr	18. Wanderung „Auf Goethes Spuren“ 28 km	Weimar bis Großkochberg	Tourist-Information OT Uhlstädt, Am Saalewehr 2 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: 036742/63534
14.00 Uhr	Empfang der Wanderer zum Goethewandertag in historischen Kostümen	Großkochberg Goetheplatz	
12.00 - 16.00 Uhr	Abschlussrast 18. Wanderung „Auf Goethes Spuren“	Großkochberg Goetheplatz	

Änderungen vorbehalten!

Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.

Veranstaltungen im Mai 2013

04.05.	*Saisoneröffnung*
17 Uhr	**„Man(n) eine Stunde Goethe“**
23 €	Goethe-Abend mit tDieter Mann

Programmänderungen vorbehalten!

Kartenbestellungen und -verkauf an der Museumskasse vom 28. März bis zum 31. Oktober / Di - So 10 - 18 Uhr
Tel. 036743 / 225 32 * Fax 036743 / 204 54
Weitere Programminformationen unter
www.liebhabertheater.com

DER LÄDT EIN ZUM:

BRUNNENFEST 2013

27. APRIL 2013, AB 14 UHR
- Dorfplatz Obercatharinau -

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, außerdem:

gute Unterhaltung mit DJ Ecki
Spiel & Spaß auf der Hüpfeburg
Ponyreiten
Freude & Kreativität in der Bastelstraße
fröhliches Beisammensein

Nicht verpassen: *Maibaumsetzen am 01.05.2013, 10:00 Uhr (mit Frühschoppen)*

Freiwillige Feuerwehr Uhlstädt e.V.

~ Es ist wieder soweit ~
Die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Uhlstädt laden ein zum

Maibaumsetzen in Uhlstädt

Wann: 30.4.2013
Wo: Feuerwehrgerätehaus der FF Uhlstädt
Beginn: 17:00 Uhr

Höhepunkte:
18:00 Uhr Setzen des Maibaumes
19:00 Uhr Fackelumzug mit anschließendem Lagerfeuer
ab 20:00 Uhr Tanz in den Mai

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, der Rost brennt!!!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!!!

Maifeuer

am: Samstag den 27.04.2013 ab: 18.00 Uhr
auf dem Sportplatz in Etzelbach

Der Mai wird eingeleitet

beim traditionellen Maibaumsetzen

am: Dienstag den 30.04.2013 ab: 18.00 Uhr

auf dem Plan in Etzelbach

Maibaumsetzen in Weißen

Dienstag, 30.04.2013 „Am Dorfplatz“

ab 17:00 Uhr:
Maibaumsetzen
mit musikalischer Umrahmung durch die „Scholli´s“

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt!
(Der Rost brennt!)

Es lädt ein der Jugendclub Weißen e.V.

Sonstige Veranstaltungen

Heimatverein Paulinzella

Heiratsmarkt

Der ortansässige Heimatverein sorgt auch in diesem Jahre wieder dafür, dass Paulinzella zum Pilgerort am Himmalfahrtstag werden kann. Am 09.05.2013 wird der traditionelle Heiratsmarkt auf der Festwiese neben dem Kloster stattfinden.
Bei freiem Eintritt und stimmungsvoller musikalischer Umrahmung durch die Kultband OFD, erwartet die Gäste ab 10 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Der Heiratsmarkt präsentiert sich auch dieses Jahr als idealer Ausflugsort „in Grüne“ für Familien. So sorgt eine Hüpfburg und Kinderschminken sorgen für Kurzweil bei den Kleinsten.

Mit köstlichem Bier, herzhafter Bratwurst und selbst gebackenem Kuchen wird auch dieses Jahr wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt.
Der Heimatverein freut sich auf ihren Besuch!

Kemenate Orlamünde

Walpurgisfeuer fällt ins Wasser

Orlamünder Walpurgisnacht kann nicht stattfinden
Seit 11 Jahren trafen sich zum großen Hexentreiben jährlich ca. 1000 Anhänger der Walpurgisnacht auf dem Kemenatengelände in Orlamünde. Man hatte großen Spaß an Livekonzerten, gutem Essen und Trinken sowie an Angeboten von Handwerkern und Händlern. - Dieses Fest hatte Tradition und wurde von Gästen aus Nah und Fern besucht. So nicht in diesem Jahr!
Da die Zahl 13 (2013) nicht nur als Unglücks- und Verschwörungszahl gilt, sondern auch ein Synonym des Teufels ist, könnte man den Verdacht haben, dass er vielleicht die Hand gegen den Tanz der Hexen im Spiel hat?
Aber nein! Es gibt eine ganz realistische Erklärung. Die Bauarbeiten am Orlamünder Stadtberg dauern weiterhin an, wodurch die Zufahrt zur Kemenate nicht möglich ist. Besucher könnten sich zwar ihren Weg bahnen, allen Akteuren, Händlern und Versorgern wird es aber nicht möglich sein, notwendige Arbeitsmittel anzutransportieren.
Der Orlamünder Burgverein hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht ,bittet um Verständnis und hofft, dass 2014 wieder alle treuen Gäste dabei sind!
Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Mundartgeschichten

Es muss doch Friehling wäre

Dar Frieling is hier siere späte jekomm, em März hat nochmal dar Winter es Zepter en de Hand jenomm. De Schnieglöckchen warn janz erschreckt, on hun ehr Köpfchen ongern Schnie versteckt. De Vögel hutten schon ehre Rückreese ongernomm on veele sin en Schnie on Källe emjekomm. Zwä Tache worsch schiene, do hat mer jedacht, etz eses zuweit, etz kemmt de schiene Fiehlingszeit. Dann kam awer Eis on Schnie üwer Nacht, ech glawe Petrus hat de Jahreszeiten durchänanner jebracht. Doch dann hat sech de Sonne stark jemacht on hat en Winter davon jejacht. Nun hoff mar noch, das dar Kuckuck mal weder schreit, dann esse endlich do, de schiene Friehlingszeit.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Engerda-Heilingen-Zeutsch

Jutta und Michael Thiel
Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Telefon: 03 67 42 / 62 414
Telefax: 03 67 42 / 67 956
e-mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

Sonntag, 07.04.
14:00 Uhr Gottesdienst in Heilingen mit TAUFE
Donnerstag 11.04.
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederkrossen (Dr. Thomas Kaatz)
Sonntag 14.04.
Gottesdienste um
09:00 Uhr in Zeutsch
10:00 Uhr in Niederkrossen
14:00 Uhr in Engerda
18:00 Uhr in Rödelwitz
Donnerstag 18.04.
19:30 Uhr Frauentreff in Zeutsch
Sonntag 21.04.
Gottesdienste um
08:30 Uhr in Schmieden
10:00 Uhr in Beutelsdorf
14:00 Uhr in Heilingen
17:00 Uhr in Dorndorf
Mittwoch 24.04.
15:00 Uhr Nachmittag für Ältere in Heilingen
Donnerstag 25.04.
19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederkrossen (Dr. Thomas Kaatz)
Sonntag 28.04.
Gottesdienste um
09:00 Uhr in Niederkrossen
10:00 Uhr in Zeutsch
18:00 Uhr in Rödelwitz
19:00 Uhr in Engerda
Sonntag 05.05.
14:00 Uhr Gottesdienst in Heilingen (Vorstellung der Konfirmanden)

Dienstag, 07.05.
16:30 Uhr bis 19:00 Uhr:
Blutspende-Termin im Pfarrhaus Heilingen
in Zusammenarbeit
mit dem Institut für Transfusionsmedizin, Suhl,
und der Johanniter-Unfall-Hilfe

Donnerstag 09.05.
Gottesdienste zu Christi Himmelfahrt um
08:30 Uhr in Schmieden
09:30 Uhr in Engerda
Sonntag 12.05.
Gottesdienste um
10:00 Uhr in Zeutsch
14:00 Uhr in Heilingen mit TAUFE
17:00 Uhr in Dorndorf (Frau Henrike Metz-Ehrenreich)
18:00 Uhr in Rödelwitz

Alle weiteren Termine
entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!

Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz für April 2013

Gottesdienste:
Qusimodogeniti, 07.04.2013
keine Gottesdienste
Miserikordias Domini, 14.04.2013
10.00 Uhr Kirchhasel:
Zentraler Familiengottesdienst zum Sonntag vom Guten Hirten
(IN MEMORIAM Heimfried Klingbeil [†]
mit Propst Reinhard Werneburg,
ehemals Superintendent in Rudolstadt)
Jubilate, 21.04.2013
10.00 Uhr Etzelbach
14.00 Uhr Großkochberg
Kantate, 28.04.2013
09.00 Uhr Catharinau
10.00 Uhr Kirchhasel
13.00 Uhr Neusitz
14.00 Uhr Mötzelbach und Oberhasel
(zeitgleiche Gottesdienste mit Vertretungspfarrer)
Rogate, 05.05.2013
10.00 Uhr Kolkwitz:
Zentraler Gottesdienst zur Vorstellung/Prüfung der diesjährigen Konfirmanden

Christenlehre:
Kirchhasel, Oberhasel, Etzelbach, Kolkwitz, Catharinau:
Dienstags, 16.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel
(nicht in den Ferien)
Großkochberg:
einmal im Monat Mittwochs im Gemeinderaum / Kirche
nächster Termin 08. 05., 17.00 Uhr

Konfirmanden:
Vorkonfirmanden (Kl. 7): Dienstags, 17.30 bis 18.30 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel
Hauptkonfirmanden (Kl. 8): Mittwochs, 14.00 bis 15.00 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel
Seniorenkreis:
Donnerstag, 18.04.2013, 14.30 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel
Frauenkreis:
Termine nach Absprache (Bitte im Pfarrhaus nachfragen)

besondere Veranstaltungen / Hinweise:

1. Gottesdienst an Hirtensonntag
Eine gute Tradition in Kirchengemeindeverband ist die Feier eines besonderen Gottesdienstes am Sonntag vom „Guten Hirten". In den vergangenen neun Jahren haben wir gemeinsam mit Heimfried Klingbeil, Pfr. i.R. aus Bad Langensalza, diesen Gottesdienst gehalten und waren dabei in jeder unserer neun Kirchen zu Gast. Nach dem Sterben von Pfr. Klingbeil wollen wir auch in seinem Sinne, die gute Tradition fortsetzen. Wir beginnen mit dem Gottesdienst in Kirchhasel am 14.04.2013 um 10.00 Uhr gewissermaßen den Weg durch unser Kirchspiel „von vorn" und haben dazu unseren ehemaligen Superintendenten und jetzigen Propst Reinhard Werneburg eingeladen. Der Gottesdienst ist auch dem Gedenken an Heimfried Klingbeil gewidmet.
2. Konfirmation 2013
Auf dem Weg dahin werden die diesjährigen Konfirmanden Ariane Franz aus Oberhasel, Lena Gottzmann aus Kolkwitz, Hagen Lukas aus Mötzelbach und Alina Starke aus Kirchhasel am 05.05. um 10.00 Uhr in der Kirche zu Kolkwitz ihren Vorstellungs- und Prüfungsgottesdienst gestalten. Die Konfirmationen selbst finden dann am 12.05. um 14.00 Uhr in Mötzelbach (Hagen Lukas) und am Pfingstsonntag, dem 19.05. um 13.00 Uhr in Kirchhasel (übrige Konfirmanden) statt.
3. Rasenmahd auf den kirchlichen Friedhöfen im Bereich des Kirchengemeindeverbandes
Wir suchen einen/eine zuverlässige Mitarbeiter/in, die im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung oder auf Basis einer Ehrenamtsentschädigung in den Sommermonaten die Rasenmahd auf unseren kirchlichen Friedhöfen zu übernehmen bereit wäre. Zuverlässigkeit und handwerklicher Sachverstand sind natürlich ebenso Voraussetzung, wie die feinfühlige und respektvolle Ausführung der Arbeiten im Bereich der Grabstätten. Konkrete Absprachen zu Art und Umfang der Tätigkeit erfolgen im persönlichen Gespräch. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Kirchhasel (Kontakt siehe unten).
4. Gemeindekirchenratswahlen 2013
Im Herbst diesen Jahres wird der Gemeindekirchenrat für unseren neu gegründeten Kirchengemeindeverband gewählt. Natürlich sollte darin jede Kirchgemeinde durch ein Mitglied vertreten sein. Nähere Informationen bekommen Sie im Laufe des Jahres. Kandidatenvorschläge seitens der Gemeindeglieder sind ab sofort erwünscht: Bitte im Pfarramt melden bzw. über die bisherigen Kirchenältesten Kontakt aufnehmen. Die Wahl selbst findet im Zeitraum vom 06.10. bis 20.10.2013 statt. Zur Information dazu und ggf. auch zur Ermöglichung einer Briefwahl werden die Mitglieder unserer Kirchgemeinden im Vorfeld der Wahl angeschrieben.

Zunächst wünschen wir Ihnen allen jedoch die Freude der nachösterlichen Zeit. Mögen Auferstehung und Frühlingserwachen für Sie in vielerlei Weise als Lebendigkeit spürbar werden.
Ihr Pfarrer Stefan Knoche
Und so erreichen Sie uns:
Ev.-Luth. Pfarramt Kirchhasel
OT Kirchhasel, Kirchstr. 1, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Tel.: 03672/423304, Fax.: 03672/423398
Mail.: Pfarramt.Kirchhasel@ekmd.de

Kirchspiel Uhlstädt

Johannes Dieter, OT Uhlstädt,
Jenaische Straße 36, 07407 Uhlstädt - Kirchhasel
Mail: johannes.dieter@web.de
Fon 036742/62232 Fax ~ 63426

Bestattungen

Aus dieser Zeit abberufen und unter Gottes Wort bestattet wurden
Hans-Georg Greiner-Perth, 71 Jahre, Uhlstädt-Rückersdorf
* 06.07.1941 Suhl-Goldlauter † 04.03.2013 Münchberg/Bayern
Spruch:
Weise mir, HERR, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.
DIE BIBEL, AT, Psalm 86,11
Christa Kipping geb. Schwarz, 82 Jahre, Weißbach
* 25.12.1930 Weißbach † 09.03.2013 Saalfeld
Spruch:
Ich weiß, mein Gott, dass du das Herz prüfst, und Aufrichtigkeit ist dir angenehm.
DIE BIBEL, AT, 1. Chronik 29,17

Glocken für Uhlstädt - Geschichten zum Nachdenken und Schmunzeln

Der Glockenbeauftragte, Markus Schmidt, ließ kürzlich dem Pfarrhaus Uhlstädt neben anderen Infos, die nachfolgende Geschichte zukommen:
Im thüringischen Rudolstadt war im 18. Jahrhundert die Glockengießerwerkstatt von Johann Mayer ansässig. Von ihm sind nach derzeitigem landeskirchlichen Erfassungsstand noch 22 Glocken dokumentiert. Aus der May'rischen Familienchronik (Quelle: „Die Glockengiesser von Thüringen; hsgg. v. Margarete Schilling; Apolda; 2000; S. 50) geht folgendes hervor: Eines Tages, im Jahre 1788, sei ein junger Mann an den Glockengießer Johann Mayer herangetreten. Er bat bescheiden um die Erlaubnis, den Vorbereitungen zum Glockenguss und diesem selbst beiwohnen zu dürfen. Der Meister, dem dieser junge Mann unbekannt war, wehrte mit dem Bemerken, dass man Zuschauer nicht brauchen könne, kurz und rauh ab. Als der junge Mann einwendete, er wolle sich doch still in einen Winkel setzen und gar nicht stören, sei es ihm dann doch noch gestattet worden. Er sei dann später noch einigemale wiedergekommen....Erst das Jahr 1799 brachte dann die Verwirklichung der Lieblingsidee dieses jungen Mannes mit sich. Nämlich eine der heute berühmtesten Dichtungen über die Glocke im deutschsprachigen Raum. Sie ahnen bereits, wer dieser junge Mann war: Er war niemand geringes, als Friedrich Schiller.
Schade, dass Uhlstädts Glocke von der Fa. Mayer bereits ein Jahr zuvor, also 1787, gegossen wurde. Ansonsten könnte man ja meinen....??

Goldene Hochzeit - Rolf und Margot Werner geb. Wittmann

Am 9. März durften die Eheleute Rolf und Margot Werner geb. Wittmann aus Uhlstädt zusammen mit ihren Familienangehörigen das Fest der goldenen Hochzeit feiern. Im Dankesgottesdienst brachten sich Gabriele und Sohn Stefan Werner auf ihre Weise ein. Beide lasen je eine Lesung aus dem alten und aus dem neuen Testament. Herr Dr. Peiser spielte in bewährter Weise die Orgel. Pfr. Dieter skizzierte den weltlichen Werdegang der Eheleute Werner und stellte zugleich den geistlichen Werdegang, bezogen auf Psalm 34, 2 dar: "Ich will den HERRN loben allezeit; sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein." Ihre Kirch-gemeinde Uhlstädt, liebe Familie Werner, gratuliert Ihnen auch auf diesem Wege recht herzlich und wünscht Ihnen von Herzen Gottes Segen, Gesundheit und das Verständnis, einander die Lasten des Alters zu tragen. Mögen die "goldenen Eheleute" Rolf und Margot Werner geb. Wittmann einen erfüllten und von Gott gesegneten Lebensabend verbringen dürfen und einst, am Ziel ihres Lebens, schauen dürfen, was sie auf Erden geglaubt haben.

Diamantene Konfirmation - 11. Mai, 10.00

Zur 60-jährigen Konfirmationswiederkehr wollen sich die nachfolgenden Damen und Herren am 11. Mai in Uhlstädt, zum diamantenen Kofirmationsgottesdienst, einfinden:
Ingrid Kunze geb. Schmidt, Ursula Holzhey geb. Harz, Charlotte Rummler geb. Schmidt, Ingrid Eulenstein geb. Müller, Adelheid Anding geb. Schütze, Marianne Weikert geb. Jahn, Doris Grunwald geb. Hollerbach, Margot Trautenberg geb. Martin, Ingrid Kaulitzki geb. Jahn, Helga Vitense geb. Welk, Ursula Diessl geb. Jahn, Adelheid Siewert geb. Löhmer, Charlotte Große geb. Roth, Renate Tschirsche geb. Jahn, Brigitte Wissing geb. Seime, Margit Steckert geb. Raabe, Gertrud Berks geb. Heller, Gissy Schmidt geb. Zapf, Bernlinde Rothe geb. Fasl, Helga Werner, geb. Rocktäschel, Marga Mauritz geb. Dittrich, Ingeborg Lehmann geb. Borger, Margot Heinel geb. Pieske, Regina Kober geb. Müller, Roswitha Voigt geb. Dietzel, Helga Werner geb. Rocktäschel; Hubert Schröter, Werner Rüdiger, Dieter Schübel, Gerhard Schröter, Erich Jahn, Werner Streipert, Dieter Schütze, Günter Untereiser, Volkmar Necke, Dieter Kirchner, Ewald Erler
Verstorben sind: Erika Duchale geb. Liste, Edelgard Kirchner geb. Geißler, Margitta Jahn, geb. Brauer, Brigitte Penack
Wolfgang Sebesta, Günther Opel, Waldemar Jaudzims,Winfried Jorgas, Fritz Jahn, Siegfried Hofmann, Manfred Thomas, Egon Schröter, Wilfried Dietz, Hermann Lindner, Günter Weinbrecht

Goldene Konfirmation und Klassentreffen, 1. Juni, 13.00

Am 1. Juni, um 13.00, läuten um 13.00 in Uhlstädt die Glocken zum Gottesdienst anlässlich der goldenen Konfirmation und gleichzeitigem Klassentreffen. Die nachfolgend aufgeführten Damen und Herren wollen sich in Uhlstädt versammeln:
Edith Bretschneider geb. Buresch, Renate Bohrisch geb. Fökel, Heidemarie Boksch geb.Kappler, Waltraud Derwel geb. Moises, Martina Gumbert geb. Schubert, Karin Görner geb. Thuma, Karla Gay geb. Fökel, Eva-Maria Huber geb. Günther, Christiane Köhler geb. Andre, Edeltraud Kopf geb. Schmidt, Bärbel Lindner geb. Ulbrich, Beate Musack geb.Tisch-endorf, Erika Oudrey geb. Jahn, Monika Kämmer geb. Streipert, Gundula Reichel geb. Liskowski, Gudlinde Sebesta geb. Erler, Heidemarie Streibart geb. Pfeifer, Sonja Weißert geb. Hippmann, Brigitte Wagner geb. Kürsten, Christina Wiesel geb. Born
Ernst-Jörg Bernuth, Hans-Joachim Bierling, Friedhold Günther, Manfred Koch, Klaus Krämer, Rainer Krause, Günter Jahn, Reiner Jahn, Lothar Langhammer, Volkmar Musack, Günter Nordhaus, Johann Prosch, Raimond Pfeifer, Wolfgang Scholz, Edgar Schippel, Klaus Seel, Peter Sickmüller, Dieter Wötzel, Helmut Windorf, Rolf-Jürgen Windorf, Peter Woditschka, Gerd Vogler
Verstorben sind: Heidrun Thiel geb. Lösel, Hans Werner, Dr. Karl-Heinz Wolfsdorf, Wolfgang Günther, Karl-Heinz Katzig geb. Schaf, Helmut Urbich, Gerd Kelz, Dieter Eberitsch, Herbert Brandt

Konfirmandenfreizeit im Neulandhaus Eisenach - Gelungenes Wochenende

In erstaunlich angenehmer Atmosphäre für beide, Jugend und Leitung, verlief das Wochenende mit unseren Vor- und Konfirmanden unserer Kirchspiele Remda,Teichel, Heilingen, Kirchhasel und Uhlstädt am Wochenende vom 15. - 17. April im Neulandhaus in Eisenach. In diesem Jahr stand die Freizeit unter dem Thema “Gebote und Verbote - Menschenrechte, 10 Gebote oder das Recht des Stärkeren”. Neben Gruppenarbeiten, Informationsrunden und dem Spielabend wurden am Samstag das aus dem 12. Jh. stammende Lutherhaus ebenso besichtigt, wie das Diakonissenmutterhaus. Vom “Recht des (angeblich!) Stärkeren” konnten sich zufällig einige Jugendliche in Eisenachs Innenstadt selbst einen Eindruck machen: eine Demo von NPD-Leuten gemischt mit Skinheads fand statt!
Aufmerksam lauschten die Jugendlichen im Diakonissenmutterhaus den Ausführungen der kirchlichen Krankenschwestern, die dort ihren Lebensabend verbringen. Interessant war auch zu hören, dass die Paramentenwerkstatt (parare mense- den Altar bereiten; textil-gewebte Herstellung von Altar-und Kanzelschmuck, d. Verf.) ihren einstigen Ursprung in Rudolstadt (1895 - Gründung des Paramentenvereins in Rudolstadt), am Schlossaufgang, ihren Anfang nahm.

Vorschau: 2. Juni, 17.00 Kirche Uhlstädt - Konzert mit den Jubilee Singers aus Jena

Die Jena Jubilee Singers haben sich der geistlichen Musik der schwarzamerikanischen Bevölkerung der USA - den Negro Spirituals und Gospelsongs - verschrieben. Seit 1988 sind sie in der Jenaer Kulturszene, aber auch überregional und international vertreten. Als Chor der Friedrich-Schiller-Universität Jena repräsentieren sie durch die erfolgreichen Konzerte sowohl die Stadt als auch die Universität. Angesichts der stets gewachsenen Resonanz von Publikum und Presse während des fast 25jährigen Bestehens kann man sagen: Sie sind einer der bekanntesten Jenaer Chöre. Seit der Gründung präsentieren sie anspruchsvolle Chorsätze traditioneller und moderner Gospel und Spirituals, zum Beispiel von Moses Hogan, Kirby Shaw und Robert Ray. In jüngerer Zeit haben sie sich auch anderen Stilrichtungen zugewandt; so wird das Programm durch Kompositionen aus Jazz, Rock & Pop und Werke klassischer Meister bereichert, beispielsweise von Duke Ellington, Sting und Anton Bruckner. Das Konzert in Uhlstädt dauert etwa 1 1/4 Stunde bei freiem Eintritt. Am Ausgang wird um (stille!) Spenden für die Unkosten des Chores gebeten.

Zu folgenden Veranstaltungen im Kirchspiel Uhlstädt wird herzlich eingeladen:

01.04.,	11.00	Taufgottesdienst in Weißen am Ostermontag - Bendix Huck
06.04.,	13.30	Goldene Hochzeit in Partschefeld: Familie Hans-Dieter und Karla Schütze geb. Esefeld
07.04.,	10.00	Gottesdienst in Uhlstädt, mit Lektor Herrn Bernd Zeuner/Rudolstadt
14.04.,	10.00	Gottesdienst in Uhlstädt mit Lektorin Frau Gisela Horn/Rudolstadt
28.04.,	10.00	Gottesdienst in Uhlstädt, mit Lektor Herrn Bernd Zeuner/Rudolstadt
05.05.,	10.00	Konfirmandenprüfung in Uhlstädt- Elisabeth Mayerhöfer, Laura Halla, Jonas Hölzer, Justin Becker und Burkhard Raabe
08.05.,	14.00	Seniorennachmittag
10.05.,	18.30	Posaunenprobe
11.05.,	10.00	Diamantene Konfirmation
11.05.,	13.30	Taufe Lotta Hronik
12.05.,	Gottesdienste um / in:	
	08.30 Partschefeld	10.00 Uhlstädt
	13.00 Weißen	14.00 Taufgottesdienst Max Möller in Weißbach
16.05.,	18.30	Posaunenprobe
18.05.,	10.00	Pflegestation Weißenburg
19.05.,	10.00	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl zum Pfingst- u. Flößerfest
24.05.,		Glockenguß für Kirche Weißen in Maria Laach/Rheinl.-Pfalz
25.05.,	13.00	Taufgottesdienst in Kirche Weißen - Alina und Alois Treiber
26.05.,	14.00	Gottesdienst an der Saalleitenhütte
01.06.,	13.00	Goldene Konfirmation
02.06.,	17.00	Kirche Uhlstädt - Konzert mit „Jubilee Singers“ aus Jena

Impressum

„Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“
Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Herausgeber: Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt
Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Peter Schröter, Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Einzelbezugsmöglichkeit: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.